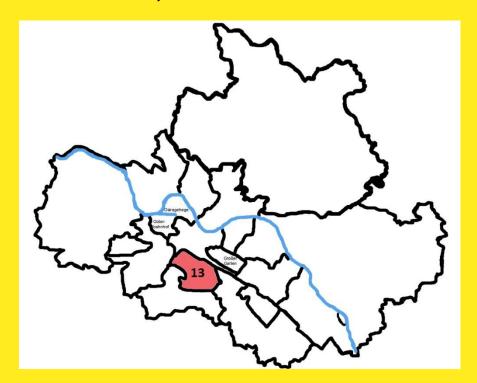
Folgeplanungskonferenz Stadtraum 13

Plauen – Südvorstadt, Zschertnitz



Jugendamt
Unterstützung, die ankommt.





Festgestellte Bedarfe im Stadtraum 13

- Eltern stärken
- Migration Interkulturalität
- Angebot für Jugendliche
- Demokratiebildung
- Kinder und Jugendliche brauchen Unterstützung bei eigenem Engagement
- Mobile Jugendarbeit



1. Eltern stärken

Bedarf laut Teilfachplan:

Im Stadtraum 13 besteht ein steigender Unterstützungsbedarf für Kinder, Jugendliche und deren Familien in komplexen Problemlagen. Dazu ist es erforderlich ein bestehendes Angebot der offenen Kinder- und Jugendarbeit hinsichtlich seiner konzeptionellen Ausrichtung mit dem Schwerpunkt Eltern stärken zu profilieren.



1. Eltern stärken

1.1 Umsetzungsvorschläge und Stand der Umsetzung

(Weiter-) Entwicklung Konzept für Kinder-, Jugendliche und Familien



Ausstattung nach Qualitätsstandard





- Initiierung eines Arbeitskreises Schule Jugendhilfe im Stadtraum mit dem Ziel einer Konzeptentwicklung zur Zusammenarbeit
- Entwicklung eines Konzeptes zur Gemeinwesenarbeit
- Zugang Jugendinfoservice











2. Migration - Interkulturalität

Bedarf laut Teilfachplan:

Der erhöhte Anteil an Migrantinnen und Migranten resultiert in diesem Stadtraum auch aus der Nähe zur Technischen Universität Dresden und weiterer Bildungsinstitute und der sich daraus ergebenden Präferierung als Wohnort für ausländische Studierende und Lehrpersonal. Dies erfordert geeignete Maßnahmen und Kooperationsformen zur Integration junger Menschen und deren Familien. Die inter-kulturelle Öffnung der Angebote der Kinder-, Jugend- und Familienarbeit wird künftig stärkere Beachtung finden müssen. Die Fachkräfte müssen für die besondere Situation von Menschen mit Migrationshintergrund und zu Diskriminierungstendenzen innerhalb der Gesellschaft sowie für interkulturelle Aspekte weiter sensibilisiert und entsprechend qualifiziert werden.





2. Migration - Interkulturalität

2.1 Umsetzungsvorschläge und Stand der Umsetzung

- Zielgruppe Kinder, Jugendliche und Familien mit Migrationshintergrund ist konzeptionell erfasst
- Die Zielgruppe ist in die Angebotsgestaltung einzubeziehen
- Jugendhilfe berücksichtigt das Integrationskonzept



Mitarbeiter/-innen mit Migrationshintergrund sind repräsentativ vertreten



Weiterbildungsangebote sind zu entwickeln und vorzustellen









3. Angebot für Jugendliche

Bedarf laut Teilfachplan:

Mit Blick auf die Sozialraumanalyse ist in ein Anwachsen der Zielgruppe der 14 bis 17Jährigen angezeigt. In diesem Kontext ist im Planungszeitraum ein entsprechendes Angebot zu konzipieren und zu implementieren. Eine Standortanalyse und eine Konkretisierung des Leistungsspektrums sind im Vorfeld erforderlich.



3. Angebot für Jugendliche

3.1 Umsetzungsvorschläge und Stand der Umsetzung

 Entwicklung eines Konzeptes für einen Jugendtreff unter Beteiligung der Zielgruppe (14 – 17 – Jährige)



Suche nach Standort für einen Jugendtreff (14 – 17 – Jährige)







4. Demokratiebildung

Bedarf laut Teilfachplan:

Es sind geeignete Maßnahmen und Kooperationsformen zur Demokratiebildung junger Menschen und deren Familien erforderlich. In den Angeboten der Kinder-, Jugend- und Familienarbeit ist Demokratiebildung noch stärker als Querschnittsaufgabe zu verankern. Die Fachkräfte müssen für dieses Handlungsfeld weiter sensibilisiert und entsprechend qualifiziert werden (vgl. Kap. 5, S. 99).

4. Demokratiebildung

4.1 Umsetzungsvorschläge und Stand der Umsetzung

- Vermittlung menschenrechtsbasierter Werte
- -Konzept beschreiben und Verfahren zur Beteiligung der Zielgruppe
- Mitbestimmungsmöglichkeiten schaffen und transparent gestalten



5. Kinder und Jugendliche brauchen Unterstützung bei eigenem Engagement

Kinder und Jugendliche brauchen Unterstützung bei eigenem Engagement (einfacher Zugang zu schneller, unbürokratischer Hilfe)



6. Mobile Jugendarbeit

Kinder und Jugendliche brauchen Unterstützung bei der

Erschließung neuer (Frei-) Räume

- Beschreibung der benötigten Freifläche
- Suche geeigneter Freiflächen
- Absprache der Nutzung
- Erhalt und Entwicklung des "Bike Areals"





Vielen Dank!